



Verkündzettl



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls 25. Jänner bis 1. Februar 2026 Nr. 8

SONNTAG
25.01.

10.15 Uhr

**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sonntag des Wortes Gottes
PATROZINIUM IN ST. PAULS – Bekehrung des Hl. Apostel Paulus**
Evangelium Mt 4,12-23

Sammlung für die Auslagen der Pfarrei

FESTGOTTESDIENST mitgestaltet vom Chorverein und Musikkapelle
Im Gebet als 30. für Thomas Kasal; Edith und Jürgen Zöschg (Jtg);
Johann und Martha Pratzer (Jtg); Stefania und Karl Kössler (Jtg);
Franz Patis, Schuhmachermeister und Hanni Planötscher (Jtg);
Ida und Franz Sparer; Rudi Leimegger und Verstorbene der Familie
Leimegger; Franz und Antonia Springeth.

Freitag,
30.01. 15.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag
31.01. 11.00 Uhr **HL. TAUFE**
für Theo des Thomas Zublasing und der Silvia Pixner.
Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie alles Gute und Gottes Segen!

SONNTAG
01.02.

10.15 Uhr

**4. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Tag zum Schutz des Lebens
Darstellung des Herrn – Lichtmess - Tag des gottgeweihten Lebens**
Evangelium Mt 5,1-12a

Sammlung für die Auslagen der Pfarrei

PFARRGOTTESDIENST

Im Gebet für Franz Kainberger, Bubi (Jtg); Pauline und Konrad Dissertori (Jtg);
Mary Kofler geb. Tschager (Jtg); Egon Ohnewein und Eltern Georg und
Franziska (Jtg).

*Die Gottesdienste und Andachten aus der Pfarrkirche St. Pauls
können auch über Videoübertragung mitgefiebert werden.*

*Abrufbar auf der Webseite der Pfarrei unter: <http://www.kirche-st-pauls.info>.
Auf der Startseite unten finden Sie den Link zum YouTube-Video*

im Kloster Mariengarten

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier
Sonntag um 8.30 Uhr Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

In der Kapelle im Altenheim

Mittwoch 10.00 Uhr Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus

Tel. 0471 662191; auch über E-Mail erreichbar: pfarrei.stpauls@gmail.com oder homepage: www.kirche-st-pauls.info
Büro: Dienstag und Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Judith Preller Taber)

Verkündzettl: verkuendzettl@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich: Tel. 393 6331772 E-Mail: dekan-kaltern@rolmail.net

Vorsitzende des PGR Lotte Kager Eisenstecken: Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

Tauftermine: Sonntag, 15. März um 14.00 Uhr; Samstag, 2. Mai um 10.30 Uhr; Sonntag, 28. Juni um 14.00 Uhr; Samstag, 29. August um 10.30 Uhr; Sonntag, 25. Oktober um 14.00 Uhr.

Bitte sich rechtzeitig bei Herrn Dekan unter der E-Mail anmelden: dekan-kaltern@rolmail.net

Bei Todesfällen: Herrn Dekan eine WhatsApp schicken; Franz Sinn, Tel. 338 535 9111 anrufen.

Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto: IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

Pfarrei St. Pauls, Pfarrkonto: IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329 Pfarrei St. Pauls -

Konto Friedhofsverwaltung: IBAN IT 77 Q 08255 58161 000301201701

Pfarre St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda: IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

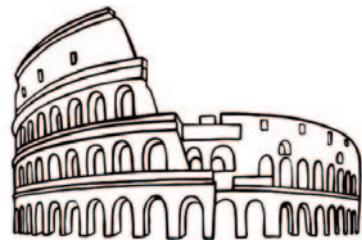
LIEBE PAULSNER PFARRGEMEINDE!

Heute am 25. Jänner feiern wir das Patrozinium unserer Pfarrkirche, „**Pauli Bekehrung**“. Ich wünsche allen einen frohen Paulsner Kirchtag! Möge der Heilige Paulus, unser Pfarrpatron, unseren Glauben stärken! **Der Apostel Paulus** wurde zwischen 5 und 10 nach Christus in Tarsus (Türkei) geboren und hieß ursprünglich Saulus. Er war ein frommer Jude. Als er auf dem Weg nach Damaskus war, um dort eine groß angelegte Verfolgungsaktion durchzuführen, hatte er eine Christusvision. Daraufhin ließ er sich in Damaskus taufen und begann, Jesus als Messias zu verkünden. Auf drei großen Missionsreisen gründete er in allen wichtigen Städten Kleinasiens, Mazedoniens und Griechenlands Zentren des christlichen Glaubens. Mit den Gemeinden, die er besuchte oder neu gründete, hielt er durch Briefe Kontakt, die heute noch im Neuen Testament überliefert sind.

Um das Jahr 61 kam Paulus nach Rom, möglicherweise in Gefangenschaft. Er musste bald vor Kaiser Nero Rechnung über sein Wirken ablegen. Der Legende nach traten Petrus und Paulus gemeinsam dem Tyrannen entgegen. Nero verurteilte auch Paulus zum Tode. Da er römischer Bürger war, wurde Paulus nicht ans Kreuz geschlagen, sondern enthauptet. Auf seinem Grab in Rom wurde eine Basilika errichtet. Als „Sankt Paul vor den Mauern“ ist sie eine der meistbesuchten Kirchen Roms.

Unsere Pfarrwallfahrt führt uns heuer vom 23. bis zum 26. März nach **Rom**, wo wir auch unseren Kirchenpatron Paulus „treffen“ werden. Bis jetzt haben sich 28 Personen angemeldet. 24 Plätze sind noch frei, 11 Doppelzimmer und 2 Einzelzimmer. Anmeldezettel und Infos liegen in der Pfarrkirche auf. Es wird sicherlich eine besondere Romreise!

Herzlichst Dekan Alexander Raich



MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

MARIA LICHTMESS UND BLASIUSSEGEN:

Es ist ein schöner Brauch und ein Zeichen des Vertrauens, am Fest Maia Lichtmess die Kerzen zu segnen, welche über das Jahr in der Kirche und zu Hause angezündet werden. Sie sollen uns Licht der Freude und der Hoffnung sein. Ebenso vertrauen wir unsere Gesundheit dem Segen Gottes an und möchten, wie überliefert vom Hl. Blasius, den Beistand Gottes in Gesundheit und Krankheit erbitten. Am kommenden Sonntag werden diese Kerzen in der Kirche gesegnet, Sie können auch Ihre Kerzen von daheim mitbringen. Auch der Blasiussegen wird gespendet.

01.02. Pfarrgottesdienst mit Segnung der Kerzen und Blasiussegen

TAUFTERMINE NEU

Folgende Termine stehen in der nächsten Zeit zur

Auswahl: Sonntag, 15. März um 14.00 Uhr; Samstag, 2. Mai um 10.30 Uhr; Sonntag, 28. Juni um 14.00 Uhr; Samstag, 29. August um 10.30 Uhr; Sonntag, 25. Oktober um 14.00 Uhr.

Bitte sich rechtzeitig bei Herrn Dekan unter der E-Mail anmelden: dekan-kaltern@rolmail.net

BÄUERINNEN LADEN ZUM UMTRUNK

Zum Patrozinium in St.Pauls am 25.Jänner laden die Bäuerinnen nach dem Festgottesdienst die Dorfgemeinschaft zu einem gemeinsamen Umtrunk ein. Mit Ihrer freiwilligen Spende unterstützen Sie unsere Aktionen wie Blumenschmuck für die Kirche, Muttertags Geranien für alle Frauen im Altenheim St. Pauls u.v.m.

Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus die Bäuerinnen von St. Pauls

Offene Bibel

Ein Buch mit sieben Siegeln
soll sie nicht sein,
die Bibel.
Gefesselt, an Ketten gelegt,
darf es nicht sein,
das Wort Gottes.
Zu uns will es kommen,
im menschlichen Wort,

in Jesus, dem Christus.
Fleisch will es werden,
Frucht will es bringen
in unserm Leben.
Eine offene Bibel,
eine Botschaft der Liebe,
von den Menschen gelesen,
soll unser Leben sei.

Alois Schröder

SPENDEN

Für die Restaurierung der Krippe 100,00 Euro von Dissertori Richard.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!